



DIE POSAUNE

Das Ende des Bargelds: Ein Angriff auf die Freiheit in Europa

- Josue Michels
- [20.12.2022](#)

Am 7. Dezember billigte der Europäische Rat eine EU-weite Obergrenze von 10 000 Euro für Barzahlungen. Eine Woche später forderte Deutschlands oberste Regulierungsbehörde eine globale Regulierung der Kryptowährungsindustrie, „um die Verbraucher zu schützen, Geldwäsche zu verhindern und die finanzielle Stabilität zu bewahren“, [berichtete Reuters](#).

Das Ziel ist klar: Verfolgen, was die Menschen ausgeben.

Terroristen und diejenigen, die sie finanzieren, sind in Europa nicht willkommen. Um schmutziges Geld zu waschen, mussten kriminelle Einzelpersonen und Organisationen nach Schlupflöchern in unseren bestehenden Vorschriften suchen, die bereits recht streng sind. Aber wir wollen diese Schlupflöcher weiter schließen und in allen EU-Mitgliedstaaten noch strengere Vorschriften anwenden. Hohe Barzahlungen von über 10 000 Euro werden nicht mehr möglich sein. Der Versuch, beim Kauf oder Verkauf von Kryptowerten anonym zu bleiben, wird stark erschwert. Es wird nicht mehr gelingen, sich hinter mehreren Schichten der Eigentümerschaft von Unternehmen zu verstecken. Es wird sogar schwierig werden, schmutziges Geld über Juweliere oder Goldschmiede zu waschen.

– Zbyněk Stanjura, tschechischer Finanzminister

Ein digitaler Euro: Erst einen Monat zuvor, am 7. November, hatte der deutsche Finanzminister Christian Lindner seine Unterstützung für die Einführung eines digitalen Euro signalisiert. In der Zwischenzeit bereitet sich die Europäische Zentralbank auf die Einführung einer digitalen Zentralbankwährung (CBDC) vor.

Wir wissen nicht, wer heute einen 100-Dollar-Schein verwendet, und wir wissen nicht, wer heute einen 1000-Peso-Schein verwendet. Der Hauptunterschied zum CBDC besteht darin, dass die Zentralbank die absolute Kontrolle über die Regeln und Vorschriften hat, die die Verwendung dieses Instruments der Zentralbankhaftung bestimmen, und dass wir auch die Technologie haben, um dies durchzusetzen.

– Agustín Carstens, Generaldirektor der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich

Absolute Kontrolle in der Prophezeiung: In Offenbarung 13, 17 wird gewarnt, dass „niemand kaufen oder verkaufen kann, wenn er nicht das Zeichen hat, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.“ Über diese Prophezeiung ist im Laufe der Jahre viel spekuliert worden. Selbst jetzt, wo wir uns ihrer endgültigen Erfüllung nähern, wissen nur wenige, was das „Malzeichen des Tieres“ wirklich ist. Dieses Geheimnis wird in [Wer oder was ist das prophetische Tier?](#) von Herbert W. Armstrong erklärt.